

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge		Krugenberg		
Rechtsbindungsgrad	Soll			
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
Kurzbeschreibung	Orts- und Regionalplanung, Erstellen von Bauleitplänen (Flächennutzungsplan, es-, Kreis-, Fachplanungen, Nachbargemeinden); Betreuung des Umweltausschusses; städtebauliche Verträge; Durchführungsverträge; Vergabeverfahren			
Allgemeine Ziele	<u>Strategisch-politische Oberziele:</u> Attraktivität des Marktplatzes steigern B-Pläne modernisieren und Baulücken schließen Erhalt der Feldmark <u>Verwaltungsziele:</u> Konzepterstellung für den Marktplatz bis Ende 2026 inkl. Vorstellung jährlicher Beschluss zur Änderung eines B-Planes pro Jahr Überarbeitung Baulückenkataster (neues Katastertool) kein Flächenverlust in der Feldmark			
Erläuterungen	nachhaltige gemeindliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen, auch gegenüber den künftigen Generationen, miteinander in Einklang bringt; dem Allgemeinwohl dienende sozialerechte Bodennutzung; Sicherung der Bauleitplanung			
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch (BauGB); Baunutzungsverordnung (BauNVO); Raumordnungspläne; VOF; Gemeindebeschlüsse; Aufträge gemeindlicher Gremien			
Zugeordnete Kostenträger	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Zugeordnete Kostenträger	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Fertigstellungsgrad für die Konzepterstellung Marktplatz		-	-	10%
Anzahl der überarbeiteten B-Pläne		0	0	1
Flächenveränderung in der Feldmark in qm		0	k.A.	0

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.064		67.064
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	114.064		114.064
50	11	Personalaufwendungen	142.400	21.400	163.800
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	264.150		264.150
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen	100.000		100.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	5.100		5.100
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	511.650	21.400	533.050
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-397.586	-21.400	-418.986
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-397.586	-21.400	-418.986
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-397.586	-21.400	-418.986

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.064		67.064			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.064		114.064			
70	10	Personalauszahlungen	142.400	21.400	163.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	264.150		264.150			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen	100.000		100.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	5.100		5.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	511.650	21.400	533.050			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-397.586	-21.400	-418.986			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-397.586	-21.400	-418.986			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Produkt 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
243001 Solardachkataster Geoplex	0,00	-5.500	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0,00	-5.500	0	0	0	0	0

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit

Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge

Verantwortliche Person(en)

Krugenberg

Rechtsbindungsgrad

muss

Klassifizierung

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.064		67.064
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	114.064		114.064
50	11	Personalaufwendungen	142.400	21.400	163.800
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	264.150		264.150
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen	100.000		100.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	5.100		5.100
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	511.650	21.400	533.050
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-397.586	-21.400	-418.986
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-397.586	-21.400	-418.986
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-397.586	-21.400	-418.986

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.064		67.064			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.000		47.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	114.064		114.064			
70	10	Personalauszahlungen	142.400	21.400	163.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	264.150		264.150			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen	100.000		100.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	5.100		5.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	511.650	21.400	533.050			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-397.586	-21.400	-418.986			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-397.586	-21.400	-418.986			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Kostenträger 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
243001 Solardachkataster Geoplex	0,00	-5.500	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0,00	-5.500	0	0	0	0	0

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

Verantwortliche Organisationseinheit Bürgermeister	Verantwortliche Person(en) Raza
Rechtsbindungsgrad	
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
Kurzbeschreibung	Kofinanzierung des Regionalmanagements der Aktiv-Region Sieker Land Sachsenwald
Allgemeine Ziele	Förderung von Gemeindeprojekten
Auftragsgrundlage	Gemeindebeschlüsse

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155) Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)			

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 51140 Aktionsgruppe AktivRegion (NEU 11155) Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauhof		Harder	
Rechtsbindungsgrad	Kann		
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe		
Zugeordnete Kostenträger	52300	Denkmalschutz und -pflege	
Zugeordnete Kostenträger	52300	Denkmalschutz und -pflege	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.000		1.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.000		1.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-1.000		-1.000
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.000		-1.000
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-1.000		-1.000

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 523 Denkmalschutz und -pflege Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000		1.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.000		1.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-1.000		-1.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-1.000		-1.000			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 531 Elektrizitätsversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Liegenschaften		Reiser		
Rechtsbindungsgrad	Soll			
Klassifizierung	Sonstige Leistungen			
Kurzbeschreibung	Gewährleistung der Stromversorgung der Einwohner/innen; die Gemeinde erhält Konzessionsabgaben und als Gesellschafterin Gewinnanteile von der e-Werk Sachsenwald GmbH (Beteiligungsquote 2,7 %)			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Ziele:</u> Finanztransparenz verbessern <u>Verwaltungsziel:</u> Kostenausgleich für die Nutzung der Leitungen auf gemeindlichem Grund			
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung; Konzessionsabgabenverordnung			
Zugeordnete Kostenträger	53100	Elektrizitätsversorgung		
Zugeordnete Kostenträger	53100	Elektrizitätsversorgung		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Beteiligungsbericht		-	-	erstellen

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 531 Elektrizitätsversorgung Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	250.000		250.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	250.000		250.000
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	250.000		250.000
46	20	+ Finanzerträge	150.000		150.000
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	150.000		150.000
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	400.000		400.000
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	400.000		400.000

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 531 Elektrizitätsversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 531 Elektrizitätsversorgung Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	250.000		250.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	150.000		150.000			
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.000		400.000			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	400.000		400.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	400.000		400.000			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Produkt 531 Elektrizitätsversorgung

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
231023 Ankauf Gesellschafteranteile e-werk Sachsenwald	-1.858.067,20	0	0	0	0	0	0
30 + Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.858.067,20	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.858.067,20	0	0	0	0	0	0

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 533 Wasserversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauhof		Harder	
Rechtsbindungsgrad	Muss		
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		
Kurzbeschreibung	Gewährleistung der Versorgung der Einwohner/innen mit Wasser, durch den Versorger Hamburger Wasserwerke (HWW) ist die Konzessionsabgabe an die Stadt abzuführen		
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Finanztransparenz verbessern		
	<u>Verwaltungsziele:</u> Kostenausgleich für die Nutzung der Leitungen auf gemeindlichem Grund		
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung; Konzessionsabgabenverordnung		
Zugeordnete Kostenträger	53300	Wasserversorgung	
Zugeordnete Kostenträger	53300	Wasserversorgung	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 533 Wasserversorgung Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	100.000		100.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	100.000		100.000
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	100.000		100.000
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	100.000		100.000
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	100.000		100.000

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 533 Wasserversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 533 Wasserversorgung Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	100.000		100.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.000		100.000			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	100.000		100.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	100.000		100.000			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 534 Fernwärmeversorgung

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Liegenschaften		Reiser	
Rechtsbindungsgrad	Soll		
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		
Kurzbeschreibung	Betrieb eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) zur Wärme- und Stromerzeugung für die Sporthallen Meessen, das Jugendzentrum, die Grundschule, den Kindergarten und Hort Gerberstr. und Meessen		
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> - <u>Verwaltungsziele:</u> umweltschonende Wärmeversorgung; Wirtschaftlichkeit durch effizientere Wärmenutzung und Stromgewinnung		
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der Gremien; vertragliche Vereinbarungen		
Zugeordnete Kostenträger	53400	Fernwärmeversorgung (BHKW)	
Zugeordnete Kostenträger	53400	Fernwärmeversorgung (BHKW)	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 534 Fernwärmeversorgung Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.000		80.000
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	1.000		1.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	81.000		81.000
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	231.500		231.500
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	20.700		20.700
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	252.200		252.200
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-171.200		-171.200
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-171.200		-171.200
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-171.200		-171.200

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 534 Fernwärmeversorgung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 534 Fernwärmeversorgung Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.000		80.000			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000		1.000			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.000		81.000			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	231.500		231.500			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	20.700		20.700			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	252.200		252.200			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-171.200		-171.200			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-171.200		-171.200			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 538 Abwasserbeseitigung

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauhof		Harder	
Rechtsbindungsgrad	Muss		
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung		
Kurzbeschreibung	Abwasserbeseitigung im Gemeindegebiet wurde übertragen an den Zweckverband Südstormarn; Umlagenzahlung für die Mitgliedschaft		
Allgemeine Ziele	<u>Verwaltungsziele:</u> Zusammenschluss mehrerer Kommunen im Zweckverband Südstormarn zur wirtschaftlichen Kostenumverteilung der hoheitlichen Aufgabe der Kommunen		
Auftragsgrundlage	EU-Verordnungen; Wasserhaushaltsgesetz; vertragliche Vereinbarungen; Satzungen		
Zugeordnete Kostenträger	53800	Abwasserbeseitigung	
Zugeordnete Kostenträger	53800	Abwasserbeseitigung	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 538 Abwasserbeseitigung Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen	190.000		190.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	190.000		190.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-190.000		-190.000
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-190.000		-190.000
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-190.000		-190.000

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 538 Abwasserbeseitigung

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 538 Abwasserbeseitigung Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen	190.000		190.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	190.000		190.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-190.000		-190.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-190.000		-190.000			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 541 Gemeindestraßen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauhof		Harder		
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
Kurzbeschreibung	Straßen/Verkehrswegeführung des gemeindlichen Straßennetzes; Planung, Neubau und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Parkplätzen, Brücken, Geh- und Radwegen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Finanzierung der Maßnahmen; Beantragung von Zuschüssen			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Abbau Straßensanierungsstau Wirtschaftsstandort sichern und entwickeln Ausbau nachhaltiger Mobilität <u>Verwaltungsziele:</u> Entscheidung zu Finanzierungsmodell für den Abbau Straßensanierungsstau - Erhalt nutzbarer Straßen und Plätze Verbesserung der Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur im Gewerbegebiet Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen			
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz; Erschließungs- und Ausbaubeitragssatzung (aufgehoben durch Beschluss der Gemeindevertretung am 26.03.2018); Landschaftsplan; F-Plan; B-Pläne; Gemeindebeschlüsse			
Zugeordnete Kostenträger	54100	Gemeindestraßen		
Zugeordnete Kostenträger	54100	Gemeindestraßen		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Instandgesetzte Straßen - realisierte Kilometer		k.A.	k.A.	2 km
Politischer Beschluss zu Finanzierungsmodell 2025		-	-	Umsetzung
Anzahl umgesetzter Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr (Tiefbau)		17	k.A.	5
Anzahl der barrierefreien Bushaltestellen (gesamt)		4	2	5

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 541 Gemeindestraßen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	187.326		187.326
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.959		107.959
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	700		700
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	295.985		295.985
50	11	Personalaufwendungen	105.600	-1.100	104.500
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	766.000		766.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	119.892		119.892
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	5.500		5.500
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	996.992	-1.100	995.892
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-701.007	1.100	-699.907
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-701.007	1.100	-699.907
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-701.007	1.100	-699.907

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 541 Gemeindestraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 541 Gemeindestraßen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.000		175.000			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000		5.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen	700		700			
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.700		180.700			
70	10	Personalauszahlungen	105.600	-1.100	104.500			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	766.000		766.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	5.500		5.500			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	877.100	-1.100	876.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-696.400	1.100	-695.300			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		23.000	23.000			
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen		23.000	23.000			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.500		5.500			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen		28.000	28.000			
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	5.500	28.000	33.500			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-5.500	-5.000	-10.500			
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-701.900	-3.900	-705.800			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Produkt 541 Gemeindestraßen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
223013 Ausbau Brückenstraße	-4.472,02	0	0	0	0	0	0
12 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.472,02	0	0	0	0	0	0
233009 Erschließung B-Plan 42 (Kreisel, Bushaltestelle)	-230.000,00	0	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	230.000,00	0	0	0	0	0	0
241004 Fahrradbügel f. kommunale Liegenschaften	0,00	-4.500	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	4.500	0	0	0	0	0
243002 verbesserte Radverkehrssicherhe- it -Maßnahmen Klima	0,00	-10.000	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
253001 Fahrradbügel	0,00	0	-5.500	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	5.500	0	0	0	0
253007N Möbel Bücherei	0,00	0	-28.000	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	28.000	0	0	0	0
Gesamtsumme	-234.472,02	-14.500	-33.500	0	0	0	0

II. Nachtragsplanung 2025

 Produktbeschreibung Produkt 542 Kreisstraßen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Bauhof		Harder
Rechtsbindungsgrad		
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Erneuerung der in der Straßenbaulast der Gemeinde liegenden Kreisstraßen - Deckenerneuerung; Neubau, Ausbau von Kreisstraßen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Führung von Statistiken	
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Abbau Straßensanierungsstau Verwaltungsziele: Unterhaltung der Straßen, Rad- und Gehwege Gewährleistung der Verkehrssicherheit Ausschöpfung aller finanzierungsförderungstechnischer Vorgaben	
Auftragsgrundlage	Landesbauordnung, Straßen- und Wegegesetz, Fernstraßengesetz, Gemeindeschlüsse	
Zugeordnete Kostenträger	54200	Kreisstraßen
Zugeordnete Kostenträger	54200	Kreisstraßen

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 542 Kreisstraßen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	4.755		4.755
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.755		4.755
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-4.755		-4.755
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-4.755		-4.755
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-4.755		-4.755

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 542 Kreisstraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 542 Kreisstraßen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 543 Landesstraßen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauhof		Harder	
Rechtsbindungsgrad			
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung		
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Erneuerung der in der Straßenbaulast der Gemeinde liegenden Landesstraßen - Deckenerneuerung; Neubau, Ausbau von Landesstraßen, Signalanlagen und Straßenbeleuchtung; Führung von Statistiken		
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Verwaltungsziele: Optimale Unterhaltung der Straßen, Rad- und Gehwege Gewährleistung der Verkehrssicherheit Ausschöpfung aller Finanzierungsförderungstechnischer Vorgaben		
Zugeordnete Kostenträger	54300	Landesstraßen	
Zugeordnete Kostenträger	54300	Landesstraßen	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 543 Landesstraßen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.145		10.145
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	581		581
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	10.726		10.726
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	8.804		8.804
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	8.804		8.804
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	1.922		1.922
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	1.922		1.922
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	1.922		1.922

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 543 Landesstraßen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 543 Landesstraßen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Planen, Entwickeln, Umweltvorsorge		Krugenberg		
Rechtsbindungsgrad	Kann			
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe			
Kurzbeschreibung	Unterstützung der Aufgabenträger (Kreis Stormarn und Nahverbundes SH) bei der Entwicklung und Sicherstellung eines attraktiven und benutzerfreundlichen öffentlichen Personennahverkehrs unter Berücksichtigung der regionalen Verkehrsanbindungen			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Ausbau nachhaltiger Mobilität <u>Verwaltungsziele:</u> Erhöhung Bustaktung in Havighorst und Gewerbegebiet			
Auftragsgrundlage	ÖPNV-Gesetz SH, Gremienbeschlüsse, Vereinbarungen mit Aufgabenträgern			
Zugeordnete Kostenträger	54700	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)		
Zugeordnete Kostenträger	54700	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
ÖPNV Taktung im Gewerbegebiet		0,5 - 1 stündlich	0,5 - 1 stündlich	0,5 - 1 stündlich
ÖPNV Taktung in Havighorst		stündlich	stündlich	stündlich

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	7.000		7.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	5.745		5.745
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	12.745		12.745
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-12.745		-12.745
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-12.745		-12.745
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-12.745		-12.745

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000		7.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	7.000		7.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-7.000		-7.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	18.000		18.000			
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	18.000		18.000			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000	13.500	43.500			
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	30.000	13.500	43.500			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-12.000	-13.500	-25.500			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-19.000	-13.500	-32.500			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Produkt 547 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
253004 Bushaltestelle Fachmarktzentrum	0,00	0	-43.500	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	43.500	0	0	0	0
Gesamtsumme	0,00	0	-43.500	0	0	0	0

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauhof		Harder		
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
Kurzbeschreibung	Planung, Neubau und Unterhaltung von gemeindlichen Grünanlagen und Wanderwege			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Klimafolgenanpassung			
	<u>Verwaltungsziele:</u> Erstellung Grünflächenkonzept bis 2025 (inkl. klimaresistenter Pflanzen und klimaangepasstes Pflegekonzept)			
Zugeordnete Kostenträger	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		
Zugeordnete Kostenträger	55100	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Konzepterstellung zur Grünpflege vorgelegt (HHJA)		-	-	Umsetzung

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	806		806
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	600		600
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	1.406		1.406
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	200.000		200.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	500		500
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	200.500		200.500
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-199.094		-199.094
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-199.094		-199.094
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-199.094		-199.094

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 551 Öffentliches Grün / Landschaftsbau Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	600		600			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	600		600			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200.000		200.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	500		500			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	200.500		200.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-199.900		-199.900			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-199.900		-199.900			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauhof		Harder		
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe			
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Umgestaltung und Unterhaltung der Gewässer und öffentlichen Gräben; Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Glinder Au und des Forellenbaches; Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und Bodenverbänden			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Erhalt der Feldmark			
	<u>Verwaltungsziele:</u> Verbesserung der Entwässerung in der Feldmark			
Auftragsgrundlage	Landesnaturschutzgesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, EU-Wasserrahmenrichtlinie, Satzung der Wasser- und Bodenverbände, Gemeindebeschlüsse			
Zugeordnete Kostenträger	55200	Öffentliches Gewässer, Wasserbauliche Anlagen		
Zugeordnete Kostenträger	55200	Öffentliches Gewässer, Wasserbauliche Anlagen		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Instandgesetzte Gräbenabschnitte und Verrohrungen		-	1,5 km	1,5 km

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	60.500		60.500
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	459		459
53	15	+ Transferaufwendungen	11.000		11.000
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	71.959		71.959
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-71.959		-71.959
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-71.959		-71.959
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-71.959		-71.959

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 552 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.500		60.500			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen	11.000		11.000			
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	71.500		71.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-71.500		-71.500			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-71.500		-71.500			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Bauhof		Harder	
Rechtsbindungsgrad	Soll		
Klassifizierung	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe		
Kurzbeschreibung	Die Kommunen tragen die gesetzliche Verantwortung für das Bestattungswesen im Rahmen der Daseinsvorsorge. Sie haben sicherzustellen, dass der örtliche Bedarf an Friedhöfen gedeckt ist, sofern dieser nicht anderweitig befriedigt werden kann.		
Allgemeine Ziele	strategisch-politischen Oberziele: Haushaltsdisziplin Politik und Verwaltung		
	Verwaltungsziele: Steigerung der Kostendeckung		
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz, Satzung		
Zugeordnete Kostenträger	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Zugeordnete Kostenträger	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024
Kostendeckungsgrad		38,9 %	40,0 %
			PLAN 2025
			45,0 %

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.700		56.700
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	2.900		2.900
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	59.600		59.600
50	11	Personalaufwendungen	112.100	-1.700	110.400
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	74.500		74.500
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	19.539		19.539
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	16.100		16.100
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	222.239	-1.700	220.539
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-162.639	1.700	-160.939
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-162.639	1.700	-160.939
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-162.639	1.700	-160.939

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.700		56.700			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.700		56.700			
70	10	Personalauszahlungen	112.100	-1.700	110.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.500		74.500			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	16.100		16.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	202.700	-1.700	201.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-146.000	1.700	-144.300			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.000		15.000			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	15.000		15.000			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-15.000		-15.000			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-161.000	1.700	-159.300			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Produkt 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
183003 Software Friedhofsverwaltung	0,00	-4.500	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.500	0	0	0	0	0
993003 Anschaffungen&Ers atzbeschaffungen Friedhof	-7.807,62	-8.800	-15.000	0	-12.000	-12.000	-12.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.807,62	8.800	15.000	0	12.000	12.000	12.000
Gesamtsumme	-7.807,62	-13.300	-15.000	0	-12.000	-12.000	-12.000

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Bauhof		Harder
Rechtsbindungsgrad	Kann	
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung der öffentlichen Feld- und Wirtschaftswege	
Allgemeine Ziele	<u>Verwaltungsziel:</u> optimale Unterhaltung der Wege in der Feldmark	
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz SH, Gremienbeschlüsse	
Zugeordnete Kostenträger	55510	Land- und Forstwirtschaft
Zugeordnete Kostenträger	55510	Land- und Forstwirtschaft

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	10.000		10.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.000		10.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-10.000		-10.000
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-10.000		-10.000
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-10.000		-10.000

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 555 Land- und Forstwirtschaft Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000		10.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.000		10.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-10.000		-10.000			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-10.000		-10.000			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Tiefbau		Harder		
Rechtsbindungsgrad				
Klassifizierung	Sonstige Leistungen			
Kurzbeschreibung	Umsetzung von bestehenden und weiterentwickelten Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept			
Allgemeine Ziele	<u>strategisch-politischen Oberziele:</u> Klimaschutz umsetzen Klimafolgenanpassung Ausbau nachhaltiger Mobilität <u>Verwaltungsziele:</u> Umsetzung Klimaschutzkonzept bis Ende 2026 Private Starkregenvorsorge bewerben Schaffung eines alternativen Mobilitätsangebotes pro Jahr Steigerung der Motivation zur Fahrradnutzung			
Erläuterungen	Als geförderte Stelle ist das Klimaschutzmanagement an die im Fördervorhaben eingereichten Maßnahmen gebunden. Diese orientieren sich an dem Klimaschutzkonzept der Gemeinde. Dadurch leitet sich die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen bis 2026 ab.			
Auftragsgrundlage	Vorgaben der natur- und immissionsschutzrechtlichen Gesetzgebung; Gremienbeschlüsse; Bundes-Klimaschutzgesetz; Energiewirtschaftsgesetz; Wärmeplanungsgesetz; Energiewende- und Klimaschutzgesetz SH			
Zugeordnete Kostenträger	56100	Umweltschutzmaßnahmen		
Maßnahmen	s. Maßnahmen Klimaschutzgesetz SH			
Zugeordnete Kostenträger	56100	Umweltschutzmaßnahmen		
Zugeordnete Kennzahlen		IST 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Vorstellung von Kennzahlen zum Klimaschutz		-	-	Umsetzung
Anzahl umgesetzter Maßnahmen aus Klimaschutzkonzept		80%	60%	90%
Beantragte Maßnahmen zum kommunalen Förderprogramm zur Starkregenvorsorge		3	-	10
Anzahl alternat. Mobilitätsformen		0	1	1
Anzahl umgesetzte Veranstaltungen (Maßnahmen, etc.)		4	4	5

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

\\\\1 ⁴	\\\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.400	-28.700	5.700
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	34.400	-28.700	5.700
50	11	Personalaufwendungen	76.100	-65.200	10.900
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	18.400		18.400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	6.800		6.800
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	101.300	-65.200	36.100
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-66.900	36.500	-30.400
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-66.900	36.500	-30.400
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-66.900	36.500	-30.400

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 561 Umweltschutzmaßnahmen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.400	-28.700	5.700			
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.400	-28.700	5.700			
70	10	Personalauszahlungen	76.100	-65.200	10.900			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.400		18.400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	6.800		6.800			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	101.300	-65.200	36.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-66.900	36.500	-30.400			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-66.900	36.500	-30.400			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Rechtsbindungsgrad		
Zugeordnete Kostenträger	57300	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	57310	Bauhof
Zugeordnete Kostenträger	57300	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	57310	Bauhof

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.000		28.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000		49.000
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.200		13.200
45	07	+ Sonstige Erträge	3.000		3.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	93.200		93.200
50	11	Personalaufwendungen	641.200	8.100	649.300
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	375.000	5.000	380.000
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	159.389		159.389
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	12.200		12.200
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.187.789	13.100	1.200.889
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-1.094.589	-13.100	-1.107.689
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.094.589	-13.100	-1.107.689
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-1.094.589	-13.100	-1.107.689

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.000		28.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000		49.000			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.200		13.200			
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.200		90.200			
70	10	Personalauszahlungen	641.200	8.100	649.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	375.000	5.000	380.000			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	12.200		12.200			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.028.400	13.100	1.041.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-938.200	-13.100	-951.300			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	3.000		3.000			
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	3.000		3.000			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.000		51.000			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000		200.000			
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	251.000		251.000			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-248.000		-248.000			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-1.186.200	-13.100	-1.199.300			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025

 Investitionen Produkt 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
222025 Soundanlage Bürgersaal	-24.291,90	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.291,90	0	0	0	0	0	0
223015 Salzstreuer - HillTipr IceStrikerD 380	-9.640,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.640,50	0	0	0	0	0	0
233017 Multicar 2023 NEU	-200.792,12	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	200.792,12	0	0	0	0	0	0
233019 Hobelbank	-1.356,60	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.356,60	0	0	0	0	0	0
233021 Bauhof Verlagerung - Ohlendiek 35	0,00	-40.000	-200.000	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000	200.000	0	0	0	0
241003 Radservicestation Havighorst	0,00	-4.700	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.700	0	0	0	0	0
243006 Technikempore Bürgersaal	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0
243015 Ersatz für John Deere 2030	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	30.000	0	0	0	0	0
253002 Pritschenfahrzeug Bauhof	0,00	0	-35.000	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	35.000	0	0	0	0
993005 Anschaffungen&Ers atzbeschaffungen Bauhof	-9.142,75	-6.400	-16.000	0	-16.000	-16.000	-16.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.142,75	6.400	16.000	0	16.000	16.000	16.000
Gesamtsumme	-245.223,87	-101.100	-251.000	0	-16.000	-16.000	-16.000

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Liegenschaften		Reiser
Rechtsbindungsgrad	kann	
Klassifizierung	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	
Kurzbeschreibung	gemeindliche Räumlichkeiten für die öffentliche und private Nutzung	
Allgemeine Ziele	Verwaltungsziele:	
Auftragsgrundlage	Satzung	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.000		28.000
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000		49.000
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.200		13.200
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	90.200		90.200
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	121.600		121.600
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	40.407		40.407
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	162.007		162.007
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-71.807		-71.807
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-71.807		-71.807
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-71.807		-71.807

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.000		28.000			
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.000		49.000			
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.200		13.200			
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.200		90.200			
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	121.600		121.600			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	121.600		121.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-31.400		-31.400			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-31.400		-31.400			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 57310 Bauhof

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Bauhof		Harder
Rechtsbindungsgrad	soll	
Klassifizierung	Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen für andere Produkte; Unterhaltung und Pflege der Grünflächen, Wege, Bäume, Reinigung des Gemeindegebietes, Unterstützung bei Veranstaltungen, Unterhaltung des Betriebshofes, der Sportanlagen, Spielplätze und der Mehrzweckflächen; Unterhaltung und Reparatur der Fahrzeuge und Geräte, Ausführung des Winterdienstes auf Straßen und Gehwegen, Papierkorbentleerung, Unterhaltung der Bänke und Schilder	
Allgemeine Ziele	Verwaltungsziele: Attraktives Ortsbild mit hoher Bürgerzufriedenheit Effizienz steigern	
Auftragsgrundlage	Gremienbeschlüsse, interne Anweisungen und Aufträge, Satzungen, Straßenverkehrsordnung, Abfallgesetz	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Doppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 57310 Bauhof Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge	3.000		3.000
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge	3.000		3.000
50	11	Personalaufwendungen	641.200	8.100	649.300
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	253.400	5.000	258.400
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen	118.982		118.982
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen	12.200		12.200
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.025.782	13.100	1.038.882
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)	-1.022.782	-13.100	-1.035.882
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.022.782	-13.100	-1.035.882
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)	-1.022.782	-13.100	-1.035.882

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57310 Bauhof

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 57310 Bauhof Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen	641.200	8.100	649.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	253.400	5.000	258.400			
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen	12.200		12.200			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	906.800	13.100	919.900			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)	-906.800	-13.100	-919.900			

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	3.000		3.000			
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	3.000		3.000			
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	51.000		51.000			
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	200.000		200.000			
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	251.000		251.000			
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)	-248.000		-248.000			
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)	-1.154.800	-13.100	-1.167.900			

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Kostenträger 57310 Bauhof

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
223015 Salzstreuer - HillTipr IceStrikerD 380	-9.640,50	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.640,50	0	0	0	0	0	0
233017 Multicar 2023 NEU	-200.792,12	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	200.792,12	0	0	0	0	0	0
233019 Hobelbank	-1.356,60	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.356,60	0	0	0	0	0	0
233021 Bauhof Verlagerung - Ohlendiek 35	0,00	-40.000	-200.000	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	40.000	200.000	0	0	0	0
241003 Radservicestation Havighorst	0,00	-4.700	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.700	0	0	0	0	0
243015 Ersatz für John Deere 2030	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	30.000	0	0	0	0	0
253002 Pritschenfahrzeug Bauhof	0,00	0	-35.000	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	35.000	0	0	0	0
993005 Anschaffungen&Ers atzbeschaffungen Bauhof	-9.142,75	-6.400	-16.000	0	-16.000	-16.000	-16.000
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.142,75	6.400	16.000	0	16.000	16.000	16.000
Gesamtsumme	-220.931,97	-81.100	-251.000	0	-16.000	-16.000	-16.000

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauhof

Verantwortliche Person(en)

ERIL

Rechtsbindungsgrad kann

Klassifizierung Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100) Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)			

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 57320 Marktplatz (NEU 54100) Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionstätigkeit

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)	
Liegenschaften		Reiser	
Rechtsbindungsgrad			
Klassifizierung		Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe	
Kurzbeschreibung		Veranstaltungs- und Begegnungsstätte für Konzerte, Lesungen ; Vorträge, Versammlungen und vergleichbare Aktivitäten sowie private Veranstaltungen in der Gemeinde, Bereitstellung von Räumlichkeiten für Vereine und soziale Organisationen	
Allgemeine Ziele		Förderung des sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Lebens; Förderung der Identifikation der Bürger/innen und Vereine in den Ortsteilen	

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300) Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)			

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 57330 Begegnungsstätten (NEU 57300) Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025

 Investitionstätigkeit								
1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Produktbeschreibung Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

Verantwortliche Organisationseinheit

Liegenschaften

Verantwortliche Person(en)

Reiser

Rechtsbindungsgrad

kann

Klassifizierung

Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 31
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300) Gemeinde Oststeinbek

\\1 ⁴	\\2 ⁵	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6
40	01	Steuern und ähnliche Abgaben			
41	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
42	03	+ Sonstige Transfererträge			
43	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
441 442 446	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			
448	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
45	07	+ Sonstige Erträge			
471	08	+ Aktivierte Eigenleistungen			
472	09	+/-Bestandsveränderungen			
	10	= Erträge			
50	11	Personalaufwendungen			
51	12	+ Versorgungsaufwendungen			
52	13	+ Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			
57	14	+ Bilanzielle Abschreibungen			
53	15	+ Transferaufwendungen			
54	16	+ Sonstige Aufwendungen			
	17	davon Verfügungsmittel			
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)			
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10/18)			
46	20	+ Finanzerträge			
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)			
	27	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)			
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			
	30	= Ergebnis (= Zeilen 27,28,29)			

II. Nachtragsplanung 2025



Ergebnisplan Blatt 3 Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

	Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand	bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571+ 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen				
416+ 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge				
	Nettoabschreibungsaufwand				

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile.

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen.

II. Nachtragsplanung 2025

Anlage 32
Muster zu § 8 GemHVO-Döppik



Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300) Gemeinde Oststeinbek

1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten 3	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	01	Steuern und ähnliche Abgaben						
61	02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
62	03	+ Sonstige Transfereinzahlungen						
63	04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
641 642 646	05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
648	06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
65	07	+ Sonstige Einzahlungen						
66	08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
	09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen						
71	11	+ Versorgungsauszahlungen						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
73	14	+ Transferauszahlungen						
74	15	+ Sonstige Auszahlungen						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)						
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 09/16)						

II. Nachtragsplanung 2025

 Investitionstätigkeit								
1 ³	2 ⁴	Ertrags- und Aufwandsarten	bisheriger Ansatz in EUR 4	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	bisheriger Betrag an VE's in EUR 7	Mehr (+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag in EUR 8	neuer Betrag an VE's in EUR 9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden						
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen						
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen						
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen						
781	27	Ausz. von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen						
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)						
	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)						
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26/34)						
	36	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35)						

II. Nachtragsplanung 2025



¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern.

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte.

II. Nachtragsplanung 2025



Investitionen Kostenträger 57340 Bürgerhaus Kratzmannscher Hof (NEU 57300)

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
1	2	3	4	5	6	7	8
222025 Soundanlage Bürgersaal	-24.291,90	0	0	0	0	0	0
29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.291,90	0	0	0	0	0	0
243006 Technikempore Bürgersaal	0,00	-20.000	0	0	0	0	0
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-24.291,90	-20.000	0	0	0	0	0